Die Sparkasse zu Eibenstock

ist mit Ausnahme des Montags an jedem andern Wochentage von früh 9 bis 12 Uhr und von Nachmittags 3 bis 5 Uhr geöffnet und verzinst die Einlagen mit **4 Procent.**

Hôtel „Stadt Leipzig".

Von heute an verzapft wieder das beliebte **ff Staffelsteiner Klosterbräu,** à Glas 18 Pfennige

Uhlmann.

Bier aus der Freiherrlich von Tucher'schen Brauerei, Nürnberg, verzapft in Eibenstock nur:

Herr **Uhlmann,** Stadt Leipzig,
" **Güthert,** Bahnhof,
" **Schneidenbach,** Restauration,
" **Eberwein,** Feldschlößchen.

J. F. Klemm, Chemnitz.

Holzauction auf Jahnsgrüner Revier.

Im **Schumann**'schen Gasthofe zu **Bärenwalde** sollen

Freitag, den 8. Februar d. J.,

von Vormittags 9½ Uhr an

folgende in den Forstorten: Schwalbener Flügel, Filz, Schießplatz, Wolfsbach und Birkenhau; in den Abtheilungen 2, 3, 11, 19, 42 und 48 aufbereitete Nutz- und Brennhölzer, als:

700	Stück	weiche Stämme	bis 22	Ctm. Mittenstärke,		
6	"	" "	von 23—29	"	"	
850	"	" Klötzer	bis 22	"	oberer Stärke	} u. 3,5 M. Länge,
180	"	" "	von 23—36	"	"	"
650	"	" Stangen	" 1—3	"	unterer	"
300	"	" "	" 8—9	"	"	"
100	"	" "	" 10—12	"	"	"
50	"	" "	" 13—15	"	"	"
185	Raummeter	weiche Scheite,				
80	"	" Rollen,				
770	"	" Stöcke,				
400	"	weiches Streureißig und				
75	Wellenhdrt.	" Abraumreißig				

einzeln und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigernden Hölzer vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten Revierverwalter zu wenden.

Forstrentamt Eibenstock und Revierverwaltung Jahnsgrün,
am 27. Januar 1878.

Wettengel. **Hildebrand.**

Augenheilanstalt.

Sprechstunden:
täglich 9—12½ und 3—4 Uhr,
Sonntags nur 9—11 Uhr.

Dr. med. Nobis,

Specialarzt für Augen-, Ohren- und Halskranke. (V. 1323 d.)
Chemnitz, Innere Klosterstr. 7.

Gegen Husten,

Heiserkeit, Verschleimung, Katarrh, Kinderkrankheiten giebt es nichts Besseres, als den L. W. Egers'schen Fenchelhonig. Nur echt, wenn die Flasche Siegel, Facsimile, sowie die im Glase eingebrannte Firma von „L. W. Egers in Breslau" trägt, und allein zu haben in Eibenstock bei ***Julius Tittel.***

Das rühmlichst bewährteste Fabrikat für das Wachsthum der Haare, die **ächte Süßmilch'sche Ricinusölpomade** aus Pirna, à Büchse 5 Ngr., bei **Julius Tittel** am Neumarkt, Filiale: Postplatz.

Zur gefälligen Beachtung.

Auf mehrfache Veranlassung nehme ich auch in diesem Jahre wieder Bestellungen zur Besorgung von

Masken-Anzügen

zu den Bällen am 18. u. 25. Februar ds. Js. entgegen und bitte, mir etwaige Aufträge rechtzeitig zu übergeben. Für geschmackvolle Auswahl und saubere Costüme werde ich besorgt sein. **Carl Wimmer,** Herrenschneider.

Dr. Richters electromotorische

Zahnhalsbänder

um Kindern das Zahnen zu erleichtern. Das langjährige gute Renommé der Fabrik und der immer sich vergrößernde Absatz derselben, bürgen für die Güte dieser Artikel, welche ächt zu kaufen sind in Eibenstock bei

E. Hannebohn.

Arbeiterinnen

(auch Stepper) finden dauernde Beschäftigung in der Corsettenfabrik von

C. & R. Tuchscheerer.

D. H.

Heute, Donnerstag: **Scat-Abend.**

Meinel's Restaurant.

Heute, Donnerstag: **Schlacht-Fest.** Von Vormittags 10 Uhr an **Wellfleisch,** Abends **frische Wurst** mit **Sauerkraut,** wozu hiermit freundlichst einladet Der Obige.

Muldenhammer.

Heute, Donnerstag: **Schlacht-Fest.** Vormittags von 10 Uhr an **Wellfleisch,** Abends **frische Wurst** mit **Klößen** und **Sauerkraut,** wozu hiermit freundlichst einladet

L. Schweigert.

Heute, **Donnerstag,** den 31. Januar:

Bratwurst-Schmauß

mit **Sauerkraut.** Es ladet freundlichst ein

Rudolph Bauer.

Schlacht-Fest.

Nächsten **Freitag,** d. 1. Febr., von Vormittags 10 Uhr an **Wellfleisch** und Abends **frische Wurst** mit **Sauerkraut,** wozu ergebenst einladet

Katharina Seidel, Mohrenplatz.

Aufforderung.

Die Schuldner des in Concurs verfallenen Schneidermeisters Herrn **Carl Christian Wigand** hier werden hiermit aufgefordert, ihre Schuldenbeträge binnen 14 Tagen bei Vermeidung der Klage an Unterzeichneten einzuzahlen.

Schwarzenberg, d. 28. Jan. 1878.

Adv. Weiske,
Gütervertreter.

Kalender

für 1878

sind noch zu haben bei

E. Hannebohn.

Ein **Hund** (Pinscherrace) ist mir zugelaufen. Derselbe kann gegen Erstattung der Futterkosten und Insertionsgebühren in Empfang genommen werden bei **Fritzsch,**
Gasthof Blauenthal.

Die erfolgreichsten Kuren

wurden einzig und allein durch das im „Tempel der Gesundheit" empfohlene Heilverfahren erzielt. Bedeutende, glanzvolle Wirkung wird durch Zeugnisse erwiesen. Die Schrift ist für 1 Mark durch alle Buchhandlungen, oder direct vom Verleger:

E. Schlesinger, Berlin S.
Neue Jacobstraße 6
zu beziehen.

Zur Uebernahme der sehr lohnenden

Agentur

eines zeitgemäßen, im vorigen Jahre in Thätigkeit getretenen soliden Unternehmens, werden in allen Städten und größeren Dörfern geeignete Persönlichkeiten gesucht. Vertreter von Lebens- und anderen Versicherungsgesellschaften sind besonders erwünscht. Frankirte Offerten erbeten sub: **O. N. 181. Postlagernd Leipzig.**

Ein großer **Zug-** und **Ketten-Hund** mit **Hand-Wagen** sind veränderungshalber zu verkaufen bei

Gebrüder Fuchs in Schönheide.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.